

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

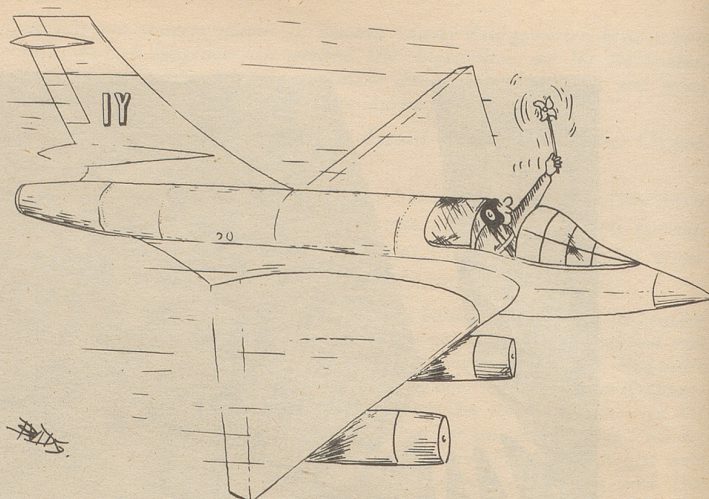
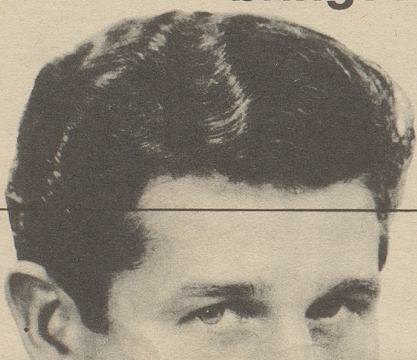
Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FS-Brennessel-Petrol-Konzentrat, seit Jahrzehnten bewährt und empfohlen — jetzt noch wirksamer und in neuem, modernem Gewande. Das einzige Haarpflegemittel mit den Wirkstoff-Komplexen B, F und H und der FS-Garantie: **Haarausfall und Schuppen verschwinden — oder Geld zurück.** Kurflasche Fr. 7.90 Standardflasche Fr. 5.90

FS-gepflegtes Haar bringt Erfolg!



Verkehrspolizei en miniature

Kommt da unser Neunjähriger zu mir und zeigt mir ein dickes Buch. Es ist eine der ungebrauchten Agenden, die er jeweils um Neujahr aus dem Papierkorb fischt. Mittendrin schlägt er es auf und zeigt mir den Inhalt zweier Seiten. Da steht:

AUTO

Gut 53 Auto, 11 gut Töff, 7 gut Velo
Ein sehr gutes Auto, 1 P

1 Lütt noch guet g'loffte

✓ 138 ✓

× 58 × Auto, 9 × Lütt, 10 × Töff,
8 × Velo

Ich lasse mir erklären:

«Weisch, ich bin an der Kreuzung bei Meiers Tankstelle gewesen und habe die Autos beobachtet, und die Leute und Velos und alle, und habe alles genau aufgeschrieben. Also 53 Autos sind gut gefahren, und 11 Töffs, und 7 Velos. Dann war da auch ein sehr gutes Auto.»

«Was heißt 1 P?»

«Der hat einen Preis gekriegt.» — «1 Lütt noch guet g'loffte», ließ sich dahin übersetzen, daß sich ein Fußgänger gut benahm. Wobei ich die grammatikalische Erklärung einschob, die Leute — meinerwegen auf zürichdeutsch Lüt, aber lieber ohne zwei t — Leute seien immer in der Mehrzahl vorhanden.

Ob die Belehrung etwas fruchtete, weiß ich nicht. Katastrophaler als die Schreibweise des Drittkläßlers finde ich die Tatsache, daß nur einer richtig lief!

Die Entzifferung von ✓ 138 ✓ heißt: 138 Autos fuhren mäßig, sozusagen halbgut.

Die auf der zweiten Seite angeführten Zahlen hingegen, von Kreuzen begleitet, sind nichts anderes als die Statistik der Verkehrssünder.

«An was merkst du denn, daß sie gut oder schlecht fahren?» forsche ich.

«He, wenn sie denks links fahren, oder die Fußgänger zmittst in der Straße laufen, und die Velofahrer halten die Hand nicht heraus, wenn sie abbiegen. Die haben alle ein Kreuz bekommen. Und die Guten fahren immer rechts und halt eben einfach gut!» —

Da haben wir's.

Und mir kommt die brillante Idee, eine neue Verkehrserziehungsaktion zu starten, die würde vielleicht mehr nützen als alle andern.

Auf den Plakaten stände ein neunjähriger Bengel mit dickem Buch und Bleistift.

Der Slogan hieße: «Fahre gut — Dein Sohn beobachtet Dich!»

Sylvia

Lieber Nebi!

Kürzlich fuhr ich von Lausanne nach Winterthur. Beim Umsteigen in Zürich kaufte ich am Kiosk eine Ansichtskarte, um meinem Bruder ein Grüßchen zu schicken. Ich zeigte also auf die gewünschte Karte, worauf ich in einwandfreier hochdeutscher Sprache die Antwort erhielt: «Dreißig Rappen bitte!» Ich fragte: «Chönd Si dann nid züridütsch rede?» Die Verkäuferin entschuldigte sich mit der Bemerkung: «Ich ha dänkt, es chönd doch nu en Usländer si, wo z Zürich en Ansichtscharte chauff!» Ida



Das neue Bö-Buch:

Nebi-iges
aus dem Nebelspalter

Keine besondere Empfehlung brauchen Bö's Nebelspalterzeichnungen samt den meist dazugehörenden Reimen im unnachahmlichen helvetisch-schriftdeutschen Jargon. Diese knappst gefaßten «Leitartikel», die unseren Schwächen so heiter zu Leibe rücken, sind letztlich von tiefem Ernst, ja von Sorge getragen.

Basler Nachrichten

In Halbleinen gebunden Fr. 10.—.

In jeder Buchhandlung und beim Nebelspalter-Verlag Rorschach erhältlich.

Versuchen Sie unseren feinen

VELTLINER
„LA GATTA“

oder den reinen

TRAUBENSAFT
„GATTINO“

Verlangen Sie bitte
Offerte mit
Gratismuster

Direktbezug bei
G. Mascioni & Cie., Campascio/GR



Tel. (082) 60605